

Medienmitteilung

Bern, 24.05.2019

Berner Bildungszentrum Pflege und OdA Gesundheit Bern prüfen gemeinsamen Neubau

Der Verwaltungsrat des Berner Bildungszentrums Pflege (BZ Pflege) und der Vorstand der OdA Gesundheit Bern haben an ihren Sitzungen vom 14. Mai 2019 entschieden, Möglichkeiten für eine gemeinsame Nutzung von Schulungs- und Büroräumlichkeiten zu prüfen. Beide Gremien haben ein Projekt für weiterführende Abklärungen im Hinblick auf einen Neubau neben dem heutigen Campus BZ Pflege an der Freiburgstrasse 133 in Bern in Auftrag gegeben. Der Bildungsanbieter und die Branchenorganisation rechnen mit einem Planungs- und Realisierungszeitraum von fünf Jahren.

BZ Pflege: Überprüfung der Standortstrategie

Im Rahmen des Sparauftrages des Kantons (Entlastungspaket 2018) kommt das BZ Pflege der nach 2014 erneut geäusserten Erwartung des Regierungsrates nach, die Integration des Standorts Thun in den Campus Bern zu prüfen. Eine Integration ist nach wie vor nur mit einer Vergrösserung des Campus Bern realisierbar. Der Verwaltungsrat hatte im Herbst 2017 auf Basis verschiedener Vorabklärungen zu Machbarkeit und Finanzierung die Erarbeitung entsprechender Möglichkeiten in Auftrag gegeben.

OdA Gesundheit Bern: Verbundpartner

Eine Vorstudie zeigt nun, dass ein Neubau auf den Parzellen direkt neben dem heutigen Campus den Raumbedarf für den Ersatz des Standortes Thun problemlos abdecken könnte und Raum für weitere Institutionen zur Verfügung stehen würde. Darauf erfolgte eine Anfrage des BZ Pflege an die OdA Gesundheit Bern mit der Idee, den engen Verbundpartner mitsamt seinen Raumbedürfnissen für die Überbetrieblichen Kurse der Lernenden im Neubau unterzubringen.

Interesse an einem gemeinsam genutzten Neubau

Beide Verbundpartner können sich die gemeinsame Erstellung und Nutzung eines Neubaus vorstellen. Sie stehen jedoch nicht vor einem dringlichen Raumproblem. Die OdA Gesundheit Bern bezieht in den nächsten Wochen zusätzliche Kursräume in Köniz und kann damit ihre Raumprobleme auch langfristig lösen. Es bleibt genügend Zeit, um die notwendigen Abklärungen im Hinblick auf eine gemeinsame Nutzung eines neuen Gebäudes zu treffen. Der Verwaltungsrat des BZ Pflege und der OdA-Vorstand haben nun ein Projekt für weiterführende Abklärungen in baulicher und finanzieller Hinsicht in Auftrag gegeben. Die beiden Institutionen rechnen mit einem Planungs- und Realisierungszeitraum von fünf Jahren.

Pflegeausbildung im Berner Oberland

Gleichzeitig läuft der im Herbst 2017 erteilte Auftrag weiter, für den heutigen Standort Thun des BZ Pflege alternative Nutzungen zu prüfen. Eine Arbeitsgruppe mit Vertretungen aus dem Verband Berufsbildung Pflege Berner Oberland, namentlich auch dem Spital STS (Besitzer der Liegenschaft), Vertretern der Regionalpolitik und des BZ Pflege prüfen und evaluieren die Ideen und Vorschläge. Dabei bleibt auch der Fortbestand als Schulstandort eine Option – für den Fall, dass die beabsichtigte Campuserweiterung in Bern nicht möglich wäre.

Kontakte:

<p>Berner Bildungszentrum Pflege</p> <p>Peter Marbet, Direktor +41 31 630 14 01 +41 79 630 61 42 peter.marbet@bzpflege.ch</p> <p>Freiburgstrasse 133, 3008 Bern +41 31 630 14 14 www.bzpflege.ch</p>	<p>OdA Gesundheit Bern</p> <p>André Pfanner-Meyer, Geschäftsführer +41 31 970 40 72 +41 79 347 82 34 a.pfanner@oda-gesundheit-bern.ch</p> <p>Sägemattstrasse 1, 3098 Köniz +41 31 970 40 70 www.oda-gesundheit-bern.ch</p>
--	---

Berner Bildungszentrum Pflege

Das Berner Bildungszentrum Pflege bietet im Auftrag des Kantons Bern Studiengänge für die Pflegeausbildung auf Stufe Höhere Fachschule (HF), Nachdiplomstudiengänge und Zertifikatslehrgänge an. Mit mehr als 1'300 Studierenden ist es das grösste Pflegebildungszentrum auf tertiärer Bildungsstufe in der Schweiz.

Träger des BZ Pflege sind die Stiftung Inselspital Bern, die Stiftung Lindenhof Bern, die Stiftung Diaconis Bern, der Verband Berufsbildung Pflege Berner Oberland und die Stiftung Pflegebildung Seeland.

OdA Gesundheit Bern

Die Organisation der Arbeitswelt (OdA) Gesundheit Bern ist das Dienstleistungszentrum für Bildungsfragen im Gesundheitswesen des Kantons Bern. Als Branchenvertreterin der stationären Langzeiteinrichtungen, Akutspitäler, psychiatrischen Kliniken, Rehabilitationskliniken und der Spitex koordiniert sie die berufsbildungsspezifischen Anliegen von Arbeitgeberverbänden, Arbeitnehmerorganisationen und den kantonalen Behörden.

Die OdA Gesundheit Bern setzt sich für die berufliche Nachwuchsförderung ein und unterstützt Betriebe in Ausbildungsfragen. Darüber hinaus gestaltet sie Bildungsgrundlagen für die berufliche Grundbildung, höhere Berufsbildung und die berufsorientierte Weiterbildung mit.